

| Industrietransformation und Kreislaufwirtschaft: Dekarbonisierung der Industrie

Zentrale Fragestellung:

Wie stärken wir KMUs bei der langfristigen Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit und Innovation?

Handlungsfeld: Langfristigkeit
Stakeholder: KMUs und Politik

Kurze Beschreibung der Herausforderung/ des Handlungsfelds	Politics + Legal • Langfristige politische Strategie fehlt • Unklarheit in welchen Sektoren NRW mit grünen Technologie punkten kann • Bürokratische Hürden	Economy • Wirtschaftlichkeit in kurzen Zeiträumen im Fokus • StartUp Support und Scale-Up • Kooperationen in Hochschulen, Firmen fördern; abbauen von Hürden – insbesondere im Mittelstand	Society • Soziale Ungleichheit als Treiber für geringe Akzeptanz? • globale Relevanz in der Breite begreiflich machen • Breitere Einbindung der Gesellschaft in politischer Entscheidung » bis auf lokaler Ebene » Nutzung des Potenzials	Technology • Subscriptionbasierte Geschäftsmodelle schaffen • In NRW Upgrade - + R-Technologien fördern!	Environment • Biodiversität mitdenken • Auswirkung der Technologie & Forschungsförderung oft nicht zu Ende gedacht (Ressourcenverschwendung) • Fehlende Bepreisung von Externalitäten
	P+L+E = Sonderinvestition ausbauen, Fokus auf funktionsfähigen Staat statt auf Schulden				
	• ZIM • Innovationsgutscheine • Auftragsforschung • Innovationsnetzwerke • Personenabhängigkeit! Status Quo	• Hürden und insbesondere Kosten für die Kooperationen KMU-Hochschulen reformieren • Projekte, die ausschließlich durch KMU gezahlt werden, sind durch Trennungsrechnung zu teuer geworden • Forschungsk Kooperationen: KMUs und Hochschulen gezielt im Hinblick auf pro nachhaltige Produktentwicklung und Herstellung fördern; NRW z.B. Kunststoffherstellung, Verarbeitung, Produktion, Industrie u.w. • Schnellere Projektstarts, flexible Laufzeiten, einfache Anträge • Performance Review • Förderung von starken Kooperationen KMU/Forschung • Geschäftsmodellinnovation, die neue, grüne Produkte und Servicebereiche ermöglichen • Ansätze gestatten und ermöglichen, die es ermöglichen das Hochschullabor zeitlich begrenzt zu verlängern • F&E-Einrichtung von Unternehmen werden können. Auch Personal der KMUs sollte in den Laboren arbeiten -> Enorme Vorteile für beide Seiten • Projekte entlang von Prozessketten (inter- und transdisziplinär) besonders fördern. Die Förderung bei absehbaren Erfolg mind. 2 Jahre verlängern können. Projekte fördern, die der Zirkularität und Transformation der KMU in NRW dienen Innovative (Lösungs-)Ansätze			• Hochschule • Ministerium • KMU • Innovationsnetzwerke Akteure & Netzwerk
	Bilden von Allianzen mit komplementären Fähigkeiten (KMUS, Zulieferer, FHs, Unis) Politische Unterstützung & Governance				• Break-Even • Wettbewerbsfähigkeit • CO2-Senkung » Positiver Impact auf weitere Umweltfaktoren » Positiver Impact auf soziale Faktoren Erfolgsfaktoren

Abgeleitete wissenschaftliche Fragestellungen: